



Sportjugend im LSB NRW e. V. • Postfach 10 15 06 • 47015 Duisburg

An die Jugenden der Mitgliedsorganisationen
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e. V.

ihr/e Ansprechpartner/-in:

Jens Wortmann

Appell an die jungen Menschen in NRW

Jens.Wortmann@lsb.nrw

Liebe junge Engagierte in den Vereinen, liebe junge Sportler*innen in den Nordrhein-Westfälischen Sportvereinen,

Duisburg,
20.03.2020/SB

Bewegung, Sport, Beisammensein – dass alles leben und erleben wir eigentlich täglich im Sportverein. Leider müssen die Sportvereine in NRW und in ganz Deutschland ihre Angebote im Moment aussetzen, denn aktuell ist Abstand ein Gebot des Miteinanders. Das schmerzt uns alle unglaublich, aber es ist zwingend notwendig. Nur durch das so genannte Social Distancing lassen sich die weitere Ausbreitung des Coronavirus und somit eine Überlastung unseres Gesundheitssystems vermeiden und Leben retten. Die Leben von vorerkrankten, chronisch kranken und älteren Menschen – die Leben von Freunden, Eltern, Großeltern, Vereinskolleg*innen.

Sportpark Duisburg
Friedrich-Alfred-Straße 25
47055 Duisburg
Tel. 0203 7381-0
Fax 0203 7381-616

Sportjugend@lsb.nrw
www.sportjugend.nrw

12 84 VR DU
USt-IdNr. DE119553775

Commerzbank AG
IBAN DE66 3508 0070
0214 6071 00
BIC DRESDEFF350

Nur mit physischem Abstand können wir gesellschaftliche Verantwortung füreinander übernehmen. Für einander da sein, das können wir im Sport. Teamgeist, Zusammenhalt, Solidarität: das sind zentrale Werte des Sports. Daher ist es für mich unverständlich, dass aktuell nicht nur, aber insbesondere junge Menschen immer noch regelmäßig zu größeren Menschenansammlungen zusammenkommen, die teils sogar als „Coronapartys“ bezeichnet werden. Bei allem Verständnis für das Bedürfnis nach Miteinander, das geht gar nicht. Wir sind alle aufgefordert, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen, und das heißt in diesem Fall, zu Hause zu bleiben und physisch Abstand zu halten. Sportler*innen sollten Vorbilder sein – und zwar jeder und jede Einzelne von uns, nicht nur die Spitzensportler*innen. Bitte geht mit gutem Beispiel voran. Wer nicht weiß, was er oder sie mit seiner Zeit anfangen soll, kann sich in einer der zahlreichen lokalen Gruppen, die beispielweise für Menschen aus der Risikogruppe einkaufen, engagieren. Vernetzt Euch digital, nutzt digitale Sportangebote wie Videocliptraining – aber bitte bleibt großen wie kleinen Menschenansammlungen fern! Und überzeugt eure Freundinnen, dies ebenfalls zu tun! Schafft gesellschaftliche Nähe durch physischen Abstand!

Unsere
Wirtschaftspartner



Euer

Jens Wortmann
Vorsitzender Sportjugend NRW